© Kurt Hörbst

RUNDHERUM

Oberösterreich, Österreich

ARCHITEKTUR
mia2 Architektur

TRAGWERKSPLANUNG
KOTLABA Ziviltechniker GmbH

FERTIGSTELLUNG
2018

SAMMLUNG
afo architekturforum oberösterreich

PUBLIKATIONSDATUM
29. März 2019

Das Grundstück liegt mitten im Mühlviertel, am Rand einer ländlichen Weilersiedlung. Der Ursprung der Kleinen Rodl ist nicht weit, es gibt freie Aussicht über Hügel, Wälder, Wiesen. Die gute Substanz des bestehenden Ferienhäuschens führte zum Konzept des RUNDHERUM: Der Massivbau bleibt samt Außenmauern als Kern erhalten, die fehlenden Flächen und Funktionen wurden als umlaufende Erweiterung in Holz und Glas ergänzt. Das Satteldach wurde entfernt, die Garage abgebrochen, einige Öffnungen wurden vergrößert, andere zugemacht. Ansonsten blieb die innere Struktur beim Alten, verschmolzen allerdings mit der zweiten Raumschicht rundherum.

Die neue Außenwand gibt den Rhythmus vor: Schrankwand, Waschtisch und Panoramawanne ergänzen den Schlafraum; zwei Essbereiche – einmal nach Südosten, einmal nach Südwesten orientiert – und die dazwischenliegende Terrasse umsäumen das Haus im Süden. Von knapp 70 auf gut 150 qm aufgedoppelt, funktioniert der neue, offene Grundriss als räumliches Kontinuum. Erschließungsflächen gibt es nicht, alles ist Wohnen.

Dass es in diesem Wohnhaus zwei architektonische Zeitschichten gibt, sollte deutlich spürbar bleiben. So sind die massiven Wände des „Urhauses“ konsequent verputzt und weiß, der Zubau zeigt sich dank Sichtbauweise durchwegs in Tannenholz und Glas. Die naturbelassene Holzkonstruktion, schwarze Fensterrahmen und dunkel lasierte Seekieferplatten geben dem RUNDHERUM ein klar strukturiertes Fassadenbild – ein unprätentiöses Auftreten als Pavillon in der Landschaft. (Text: Architekten)

© Kurt Hörbst

© Kurt Hörbst

© Kurt Hörbst

RUNDHERUM

DATENBLATT

Architektur: mia2 Architektur (Gunar Wilhelm, Sandra Gnigler)
Tragwerksplanung: KOTLABA Ziviltechniker GmbH
Fotografie: Kurt Hörbst

Funktion: Einfamilienhaus

Fertigstellung: 09/2018

Grundstücksfläche: 565 m²
Nutzfläche: 154 m²

NACHHALTIGKEIT

Ein bestehender Massivbau wird weitergenutzt, rundum mit einer dämmenden Konstruktion aus Massivholzdecken und -wänden in Kombination mit Verglasungen umhüllt. Für gute Energiekennwerte sorgen zudem Luftwärmepumpe und Solaranlage.

Energiesysteme:Solarthermie, Wärmepumpe
Materialwahl:Holzbau, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen

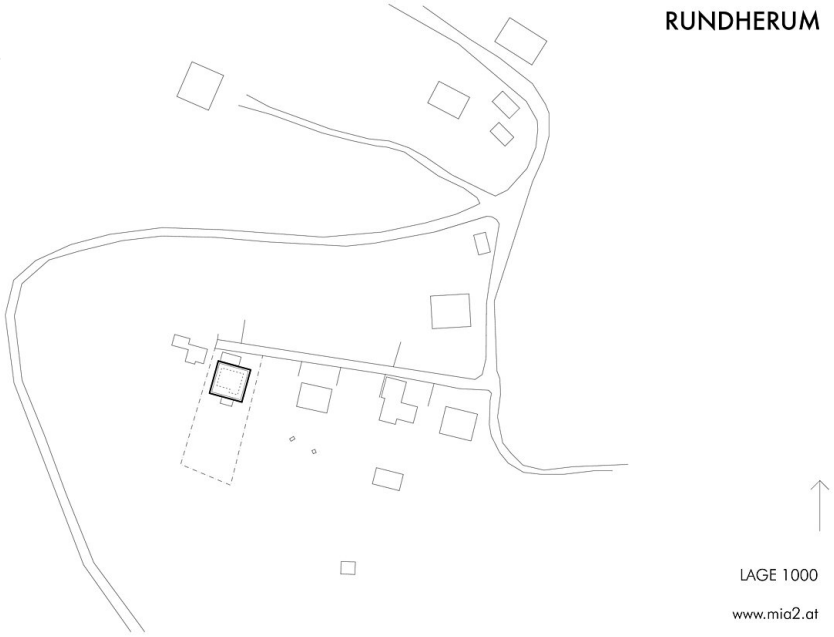
AUSFüHRENDE FIRMEN:

Holzbau und Fenster: Elmer GmbH

AUSZEICHNUNGEN

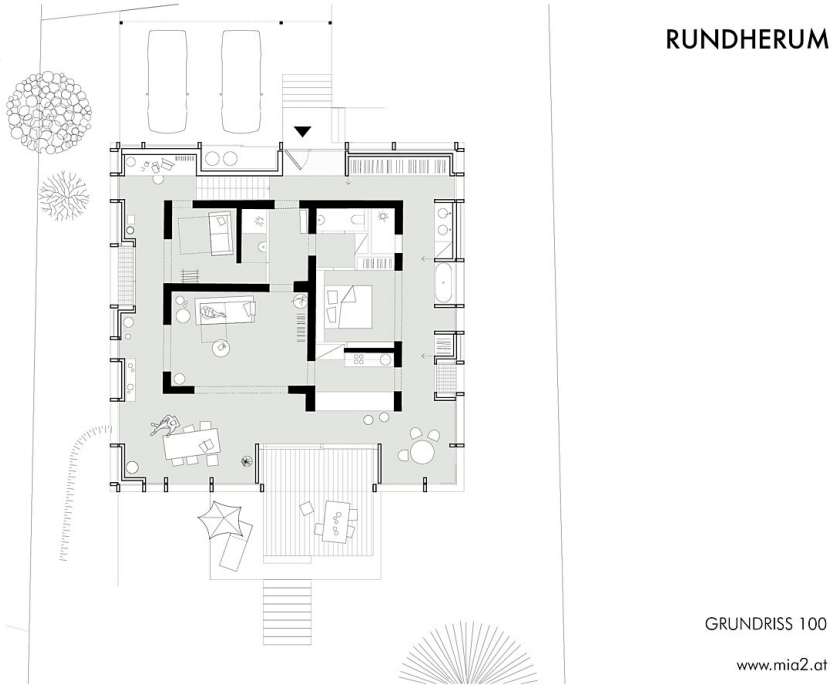
Nominiert für den Daidolos 2019, Sparte „Wertvolle Substanz“
In nextroom dokumentiert:
OÖN Daidalos-Architekturpreis 2019, Nominierung

© Kurt Hörbst



RUNDHERUM

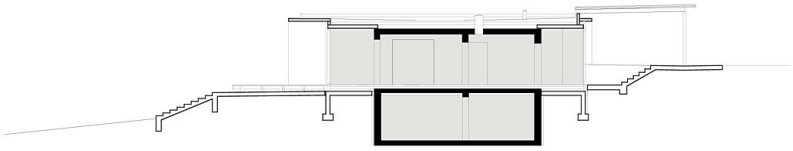
Lageplan



Grundriss

RUNDHERUM

RUNDHERUM



SCHNITT 100

www.mia2.at

Schnitt